



## **„Mehr Natur im Garten“ eine Prämierung Heidenroder Gärten im Sommer 2026**

*„Lassen wir mehr Freiraum für Kreativität, Improvisation und Wandel. Gestalten wir Gärten als lebendige Orte, an denen Mensch und Natur in Einklang kommen. Schenken wir uns Augenblicke mit Schmetterlingen, Käfern, Regenwürmern, wogendem Gras und schaffen schöne Gärten.“*

Mit dieser Vision wird in Heidenrod zum ersten Mal eine Auszeichnung für private Gärten ins Leben gerufen. Unter dem Motto „Mehr Natur im Garten“ startet im Frühsommer 2026 ein Projekt zusammen mit der Gemeinde Heidenrod, der Ortsgruppe des BUND, der Kulturvereinigung und dem Heimatverein.

Das Hauptziel des Wettbewerbs liegt auf Nachhaltigkeit und einem bewussten Umgang mit der Natur im persönlichen Umfeld. Alle Bürgerinnen und Bürger von Heidenrod sind herzlich eingeladen, sich zu beteiligen und ihre Gärten vorzustellen. Interessierte haben bis zum 30. April 2026 Zeit für ihre Bewerbung.

Eine Jury wird anschließend die Bewerbungen prüfen und bewerten. Diese Jury setzt sich zusammen aus *Antje Schultz* (Umweltdezernentin des Rheingau-Taunus-Kreises), *Albert Breitsch* (Landschaftsarchitekt i.R.) und *Sonja Kraft* (Landschaftspflegeverband). Die ausgewählten Gärten werden direkt vor Ort besichtigt, was den Teilnehmenden die Gelegenheit zum Austausch mit der Jury bietet. Die Besichtigungstermine der Gärten durch die Jury werden im Mai oder Juni vereinbart.

Wenn die Gartenbesitzer einverstanden sind, können sie ihre Gärten öffnen und am Wochenende des 12. und 13. Juni 2026 interessierte Besucherinnen und Besuchern hineinschauen lassen.

Die drei besten Gärten werden mit dem „Heidenroder Gartenpreis 2026“ ausgezeichnet. Die feierliche Preisverleihung erfolgt im August  
Die notwendigen Unterlagen stehen zum Download auf der Website der Gemeinde Heidenrod [www.heidenrod.de](http://www.heidenrod.de), den Seiten <https://www.bund-heidenrod.de> und <https://kv-heidenrod.de> bereit und werden auch im TIP der Gemeinde veröffentlicht.

Die vier Initiatoren des Projekts freuen sich auf zahlreiche Teilnahmen und eine lebendige Resonanz aus der Bevölkerung.

Hinweis zum Datenschutz:

Die im Rahmen der Teilnahme am Wettbewerb erhobenen personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zweck der Durchführung und Abwicklung des Wettbewerbs verarbeitet und anschließend gelöscht.

Fotos umseitig.

Fotos Ursula Giebel